Zeitschrift: Wohnen

Herausgeber: Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen

Wohnbauträger

**Band:** 85 (2010)

**Heft:** 7-8

Werbung

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 27.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

22

Sanierung



Block A wiederum mit bereits erneuerter linker Gebäudehälfte. Im Hintergrund das heranwachsende Quartier Brünnen mit Siedlungen der FAMBAU (rot), der Baugenossenschaft Brünnen-Eichholz (grau) sowie dem Einkaufszentrum Westside (rechts oben).

tungen zu platzieren, hat Bauleiter Christoph Burkhalter errechnet. Nicht zu reden von den mächtigen Bauliften und Gerüsten, die riesige Lasten aufnehmen müssen.

Ein Projekt mit derart vielen Beteiligten stellt denn auch höchste organisatorische Anforderungen. Neben der FAMBAU-internen Baukommission und einem kompetenten Planungsteam, bestehend aus den Architekten und Fachplanern, spielte auch die Auswahl der beteiligten Unternehmungen eine wichtige Rolle. Die FAMBAU führte eine Submission im Einladungsverfahren durch. «Wir wählten ausschliesslich Firmen, mit denen wir schon zusammengearbeitet haben und die aus der Region stammen», sagt André Töngi. Dabei sei nicht nur der Preis, sondern auch die Fähigkeit und Kapazität einer Unternehmung ein wichtiges Kriterium gewesen.

#### Nach wie vor günstig

Kostendisziplin lautete eine weitere Vorgabe der Bauherrschaft. Zwar investiert die FAMBAU insgesamt 37,5 Millionen Franken in das Gebäude. Auf die Wohnung umgerechnet sind dies allerdings nur rund 125 000 Franken - angesichts des Umfangs der Arbeiten kein übermässig grosser Betrag. Dies gilt auch für die Mietzinserhöhung, die mit sechzig Prozent einiges tiefer ausfällt als bei vergleichbaren Projekten. Auf rund 1400 Franken kommt eine Dreieinhalbzimmerwohnung einschliesslich Nebenkosten neu zu stehen. Das sorgte zwar für einige Diskussionen, sind doch viele Mieter in Gäbelbach nicht auf Rosen gebettet. Doch die Vollvermietung der bereits sanierten Etappe lässt darauf schliessen, dass der Preis nach wie vor stimmt. Eine wichtige Rolle habe hier auch die intensive Betreuung der Bewohnerschaft gespielt. Für die FAM-BAU ist nach den guten Erfahrungen in Gäbelbach jedenfalls klar: Eine Fachperson vor Ort, die den Mietern Rede und Antwort steht, muss bei Projekten dieser Grössenordnung als zwingender Standard gel-

Anzeige

Fassaden i Holz/Metall-Systeme i Fenster und Türen i Briefkästen und Fertigteile i Sonnenenergie-Systeme i Beratung und Service





## Eine ganze Reihe glänzender Lösungen.

### Briefkastenanlagen von Schweizer überzeugen durch Qualität und Design.

Modular die Bauweise, gross das Farbangebot und vielfältig die Komponenten: die Klassiker des Schweizer Industriedesigns erlauben optimale Gestaltungsfreiheit und eine massgeschneiderte Lösung für Ihre Eingangspartie - erstklassiger Service inklusive. Mehr Infos über Briefkastenanlagen von Schweizer unter www.schweizer-metallbau.ch oder Telefon 044 763 61 11.

Ernst Schweizer AG, Metallbau, CH-8908 Hedingen, Telefon +41 44 763 61 11 info@schweizer-metallbau.ch, www.schweizer-metallbau.ch





# modernaplus mit arwa class M zeitlos, für heute und morgen

Jetzt haben Einrichtungsprofis Waschtisch, Armatur und Möbel als Einheit konzipiert



